

Vernetzungsinitiative heilende und pflegende Berufe

Die Vernetzungsinitiative „Heilende und pflegende Berufe“ der GCL in Deutschland wurde 1998 aus der Erfahrung heraus gegründet, dass Menschen in Exerzitien oft über Kollisionen zwischen den Anforderungen ihrer Berufe im Gesundheitswesen und ihrem Glauben berichten.

Die jährlichen Treffen wollen daher Menschen auf der Suche nach Haltung und Richtung im Berufsalltag zusammenbringen und auch einen guten Umgang mit und Lösungen für Konflikte finden. Erfahrungsgemäß gehören die meisten Teilnehmenden einer christlichen Konfession an, Bedingung ist das nicht.

Die Wochenenden enthalten regelmäßig wissenschaftlich orientierte Impulse zum Thema, Impulse im Geist der ignatianischen Spiritualität, Zeiten für Besinnung, Gebet, Gottesdienst und Austausch und auf Wunsch auch „kollegiale Beratung“.

Die GCL (Gemeinschaft Christlichen Lebens) ist eine weltweite geistliche Gemeinschaft innerhalb der katholischen Kirche, die aus der Spiritualität des Ignatius von Loyola (dem Gründer des Jesuitenordens) lebt.

Kontakt:
Alexandra Jansen
Kamper Straße 41
52064 Aachen
0241 46361640
jansenal7@googlemail.com

Das Schiff sollte nicht leer sein, damit es nicht im Sturm der Versuchung kentert; es aber so zu beladen, dass es auf Grund läuft, ist noch schlimmer. – *Ignatius von Loyola*



FÜR HEILENDE UND
PFLEGENDE BERUFE

Hoffen und Handeln

zwischen
Trägheit und Gier

4.- 6. Juni 2027

Haus Klara, 97299 Zell a. Main

Sünde oder Herausforderung?

Die Jahrestreffen unserer GCL-Vernetzungsinitiative für Menschen in heilenden und pflegenden Tätigkeiten haben gezeigt: Es lohnt sich, den eigenen emotionalen Kraftquellen nachzugehen, sie anzunehmen und Leben spendend zu nutzen. Das hilft auch der Lebens- und Arbeitszufriedenheit auf.

Wir wollen uns – nach Zorn und Neid - 2027 zwei weiteren „Todsünden“ zuwenden: der bei den Mönchsmüttern und -vätern gefürchteten „Trägheit“ („Akedia“), dem resignativen Motivationsverlust, und der „Gier“, also drängendem Begehren und schäumender Motivation. Beide liefern Energie für Wachstum, Leistung und Wohlstand. Beide werden von allen Medien, den alten wie den neuen, und von allen Wirtschaftszweigen pausenlos genutzt und gefördert. Beide formen die Welt und aus beiden entspringen Krisen, Kriege und manches Unheil.

Wie immer wollen wir mit den Mitteln der ignatianischen Spiritualität und der Humanwissenschaften prüfen und unterscheiden, was öffnet und dem Leben dient und was schadet und gefangen macht. Schließlich möchten wir durch unseren Glauben Wege finden, auf die Herausforderungen der Welt mit Hoffnung zu antworten.

Organisatorische Hinweise

- Beginn:** Freitag, 04.06.2027 mit dem Abendessen, 18 Uhr
- Ende:** Sonntag, 06.06.2027 nach dem Mittagessen, 13 Uhr
- Ort:** Haus Klara, Kloster Oberzell 2
97299 Zell am Main
Tel. 0931 4601-251
haus-klara@oberzell.de
www.hausklara.de
- Kosten:** 80 EUR Kursgebühr normal,
70 EUR Kursgebühr für Mitglieder
(Ermäßigung möglich)
ca. 260 EUR Hauskosten
- Leitung:** Alexandra Jansen, Aachen
Ruth Helfrich, Schernfeld
Dr. Ottmar Leidner, Klosterlausnitz
Robert Seidler, München
Katja Vlcek, Wien
- Anmeldung:** möglichst bis 27.04.2027



Ich melde mich an zum Wochenende der heilenden und pflegenden Berufe vom 04.-06.06.2027 im Haus Klara, Zell am Main

Name*: Geburtsdatum: Telefon/E-Mail*:

Anschrift*: Beruf:

Datum und Unterschrift*:

*Pflichtfelder

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben zur Bearbeitung der Anmeldung, für evtl. Anschlussfragen und für die Veranstaltung selbst gespeichert werden. Detaillierte Informationen zu unserem Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.gcl.de. Die Daten werden nach Abschluss der Veranstaltung gelöscht, soweit Sie im Folgenden nicht einer weiteren Verwendung zustimmen. Hinweis: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit per E-Mail an sekretariat@gcl.de widerrufen. Ich bin einverstanden, dass meine Adresse anderen Teilnehmenden zur Bildung von Fahrgemeinschaften u. ä. zugänglich gemacht wird.

☐ Ich bin einverstanden, dass meine Adresse auch nach dem Ende der Veranstaltung gespeichert wird und ich Informationen der GCL zu Veranstaltungen erhalte.